



BEKANNTMACHUNGSBLATT

der Gemeinde

Grabenstetten

58. Jahrgang.

Donnerstag, 27. April 2023

NUMMER 17

Maibaumstellen am Samstag, 29.04.2023 um 18 Uhr

Der Maibaumhock findet am Sonntag, 30.04.2023 ab 18 Uhr statt.



Laureckhock am 1. Mai

Der Schwäbische Albverein lädt zu seinem traditionellen Hock bei der Lauereckhütte ein.

Weitere Informationen bei den Vereinsmitteilungen.



Foto: SAV

Rathaus-Informationen

Ärztlicher Notfalldienst

**Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter
Telefon 0761 120 12000**

**Notieren Sie diese Rufnummer in Ihrem privaten
Telefonverzeichnis.**

Der Notdienst beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr in der Früh.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Reutlingen

Rettungsdienst/Feuerwehr: 112

Bereitschaftsdienst Wo.-Ende 116117

Diese Nummer gilt auch für den Kinderärztlichen, Augenärztlichen und HNO-ärztlichen Notfalldienst.

Münsingen Albklinik Münsingen
Lautertalstr. 47, 72525 Münsingen
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Bad Urach Ermstarklinik Bad Urach
Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Reutlingen Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 3, 72764 Reutlingen
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Apotheken-Notdienst-Finder
zu erfragen unter Tel. 0800/0022833

Rufdienst der Diakoniestation Bereich Römerstein/Grabenstetten

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07382/938983 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Herausgeber: Gemeinde Grabenstetten
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung:
Bürgermeister Roland Deh oder sein(e) Stellvertreter(in)

Verantwortlich für den übrigen Teil:
NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG
Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Frauenstraße 77, 89073 Ulm
Tel. 07123/3688-630, Fax 3688-222,
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de
Vertrieb: Tel. 07123/3688-639
Telefon Redaktion: 07123/3688-511,
E-Mail: nak.redaktion@swp.de
Redaktionsschluss dienstags 9.00 Uhr

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

Telefonnummern

Rathaus Zentrale	07382/941504-0
Fax	07382/941504-44
E-Mail	info@grabenstetten.de
Homepage:	www.grabenstetten.de
Bürgermeister	
Roland Deh	07382/941504-10
E-Mail: roland.deh@grabenstetten.de	
Kämmerei	
Carina Maldoner	07382/941504-20
E-Mail: carina.maldoner@grabenstetten.de	
Hauptamt	
Ulrike Claß	07382/941504-40
E-Mail: ulrike.class@grabenstetten.de	
Bürgerbüro	
Marie-Luise Klingler	07382/941504-30
E-Mail: marie-luise.klingler@grabenstetten.de	
Melanie Isert	07382/941504-31
E-Mail: melanie.isert@grabenstetten.de	
Kasse, Steueramt	
Tina Kullen	07382/941504-21
E-Mail: tina.kullen@grabenstetten.de	

Bauhof	07382/5387
Bürgerfahrdienst	07382/941504-0
Falkensteinhalle	07382/7146
Rulamanschule	07382/5949
Kindergarten Grabenstetten	07382/1250
Naturkindergarten Albstrolche	0172/9234069
Rula-Tiger	07382/9417177
Pfarramt	07382/649
Polizeiposten Bad Urach	07125/946870
Notruf Polizei	110
Bestattungsdienst Weible	07381/937990
ENBW-Störungsnr. Strom	0800/3629-477
ENBW-Kundenhotline Strom	0721/72586001

Häckselplatz Römerstein – Öffnungszeiten

März-Oktober	November - Februar
Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr	Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 11:00 - 17:00 Uhr	Samstag, 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 15:30 - 18:30 Uhr	

Abfalltermine

Restmüll	Mittwoch, 3. Mai 2023
Biotonne	Mittwoch, 3. Mai 2023
Gelber Sack	Samstag, 6. Mai 2023
Papiertonne	Freitag, 12. Mai 2023

Amtliche Bekanntmachungen

Vorgezogener Redaktionsschluss aufgrund Christi Himmelfahrt

Aufgrund des Feiertags "Christi Himmelfahrt" in der **KW 20** wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt vorgezogen.

Der Redaktionsschluss ist dann am **Montag, 15.05.2023 um 09:00 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung!

Baugesuche rechtzeitig einreichen

Baugesuche, über die der Gemeinderat entscheiden muss, werden in öffentlicher Sitzung beraten. Die Gesuche müssen unter Angabe des Vorhabens und des Bauortes auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Für die nächste Sitzung ist folgende Einreichungsfrist für Baugesuche zu beachten:

Sitzung am 16.05.2023, Baugesuch bis Freitag, 28.04.2023 einzureichen

Bei manchen Baugesuchen ist eine umfassende rechtliche Prüfung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Reutlingen erforderlich, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Teilweise müssen vom Bauherrn weitere Unterlagen angefordert werden, was ebenfalls zeitaufwendig sein kann. Es kann deshalb nicht in allen Fällen gewährleistet werden, dass ein Baugesuch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird.

Aufgrund der papierlosen Büroorganisation müssen dem Bürgermeisteramt auch sämtliche Antragsunterlagen als pdf-Datei zugestellt werden.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt

Amtliche Bekanntmachung der „Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach“

Genehmigung der 16. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Bad Urach

Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.01.2014 die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes – betreffend die Gemeinde Bad Urach, Darstellung Sondergebiet „Seltbach“ (Reitplatz mit Wohnhaus) statt Fläche für die Landwirtschaft – beschlossen.

Das Landratsamt Reutlingen hat die 16. Flächennutzungsplanänderung gemäß § 6 Baugesetzbuch (BauGB) am 13.04.2023, Az. 21/45-621.31-san, genehmigt.

Maßgebend sind:

1. Der Lageplan vom 22.11.2010, Maßstab 1 : 5.000
2. Die Begründung vom 22.11.2010
3. Der Umweltbericht mit integrierter Grünordnungsplanung sowie artenschutzrechtlicher Relevanzprüfung und Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung vom 12.07.2010 / 06.10.2010

Die Änderung des Flächennutzungsplans wird mit dieser Bekanntmachung in seiner neuen Fassung wirksam.

Die Flächennutzungsplanänderung kann, einschließlich Begründung, Umweltbericht mit integrierter Grünordnungsplanung sowie artenschutzrechtlicher Relevanzprüfung und Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung von jedermann, während der jeweiligen Dienststunden, bei den nachstehenden Dienststellen, bei der Stadt Bad Urach, FB II - Bauverwaltung, Marktplatz 8-9, 72574 Bad Urach eingesehen werden.

Eine etwaige Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften ist nach § 4 der GemO für Baden-Württemberg in der aktuellen Fassung, in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist. Die Verletzungen sind schriftlich gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach, Marktplatz 8-9, 72574 Bad Urach, geltend zu machen.

Bad Urach, den 20.04.2023
gez. Rebmann
Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft

KlimaschutzAgentur Landkreis Reutlingen



Energieberatung der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen GmbH

Energieberatung - kostenfrei für Bürger und Bürgerinnen im Landkreis Reutlingen

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen bietet ein vierstufiges Beratungssystem für Bürger an: Von der Einstiegsberatung bis zur umfassenden Modernisierungs- und Neubauberatung steht jedem Bürger - egal ob Mieter oder Eigentümer - ein passender Beratungsbaustein zur Verfügung.

Die Einstiegsberatung wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg durchgeführt. Für den Bürger ist das 45- bis 60-minütige Beratungsgespräch kostenfrei, da die Energieberater von der Verbraucherzentrale und ihrer Gemeinde bezahlt werden.

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen (KSA), regionale Agentur für Energieberatung und Klimaschutzprojekte bietet auch in Corona-Zeiten kostenlose und unabhängige Energieberatungsgespräche für Ratsuchende im Landkreis Reutlingen an. Um Verbraucher weiterhin in Energiefragen zu unterstützen, beraten die Energieexperten der KSA und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg verstärkt telefonisch oder online.

Zur telefonischen Energieberatung mit einem unserer Experten vereinbaren Sie bitte einen Termin über **07121 14 32 571**. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 9 – 13 Uhr.

Außerdem steht Ratsuchenden auf der Homepage der KSA unter www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/privathaushalte der digitale Checkberater zur Verfügung. Dieses Tool bietet erste Hilfestellung für mögliche Sanierungsvorhaben.

Pflegestützpunkt Ba-Wü Landkreis Reutlingen



Der Pflegestützpunkt bietet umfassende Beratung und Unterstützung bei der Organisation von Hilfen

Der Pflegestützpunkt ist eine Beratungsstelle rund um die Themen Pflege, chronische Erkrankungen, sowie Leben und Wohnen im Alter.

Aufgrund von Corona finden derzeit die Beratungsgespräche **nur mit vorheriger Terminvereinbarung** statt.

Terminvereinbarungen sind möglich unter:

Tel.: 07121- 480 4029

Email: pflegestuetzpunkt-bad-urach@kreis-reutlingen.de

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

Sitzungen des Landratsamtes Reutlingen

Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz

Einladung und Tagesordnung

Sitzung am Montag, den 08.05.2023, 15:00 Uhr, im Landratsamt Reutlingen, Mittlerer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47.

öffentlich

1. Bericht zum Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Jahr 2022/2023
Mitteilungsvorlage
2. Mitteilungen/Anfragen

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Mit freundlichem Gruß

gez. Dr. Ulrich Fiedler
Landrat

Deutsche Rentenversicherung



Sozialversicherung für Saisonarbeitskräfte

Sie sorgen für gefüllte Obst- und Gemüseregale und sind für viele Landwirte eine wichtige Unterstützung – etwa beim Spargelstechen, Erdbeerpflücken oder im Herbst bei der Weinlese: Erntehelfer. Einige stammen aus Deutschland, viele von ihnen kommen aus dem Ausland. Doch wie sind sie versichert? An wen muss der Arbeitgeber Beiträge zahlen? Dazu informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Kurzfristige Beschäftigung

Saisonarbeitskräfte sind in der Regel kurzfristig beschäftigt. Das heißt, die Beschäftigung wird nur gelegentlich, maximal für drei Monate oder 70 Arbeitstage innerhalb eines Kalenderjahres ausgeübt. In diesem Fall müssen weder Arbeitgeber noch Arbeitnehmende Sozialversicherungsbeiträge an Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung zahlen. Kurzfristig Beschäftigte sind bei der Minijob-Zentrale anzumelden. Zu beachten ist: Werden Saisonarbeitskräfte länger als drei Monate beschäftigt, besteht eine Sozialversicherungspflicht.

Diese Regeln der deutschen Sozialversicherung gelten für Saisonarbeitskräfte aus Deutschland und aus dem nichteuropäischen Ausland.

Was ist bei Saisonarbeitskräften aus der Europäischen Union zu beachten?

Personen aus einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union (EU), die in ihrem Heimatland einer Beschäftigung nachgehen und als Saisonarbeitskraft in Deutschland arbeiten, bleiben in ihrem Heimatland versichert. In diesem Fall muss dem deutschen Arbeitgeber die sogenannte Bescheinigung »A1« ausgehändigt werden. Dies ist der Nachweis, dass der Beschäftigte über sein europäisches Heimatland sozialversichert ist. Damit wird die doppelte Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen vermieden. Das heißt, die Beiträge für das als Saisonarbeitskraft bezahlte Entgelt werden ausschließlich an den Sozialversicherungsträger des Herkunftslands entrichtet.

Falls Saisonarbeitskräfte aus der EU in ihrem Heimatland weder beschäftigt noch selbstständig tätig sind, gilt jedoch wieder das oben dargestellte deutsche Sozialversicherungsrecht.

Angebot für Arbeitgeber - jetzt anmelden!

Die DRV BW bietet noch bis Juli 2023 Seminare für Arbeitgeber rund um die Themen Minijob, kurzfristige Beschäftigung und Saisonarbeitskräfte in Präsenz an. Termine, weitere Informationen und

die Möglichkeit der Anmeldung finden interessierte Arbeitgeber unter www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare.

Sie sind Arbeitgeber und wünschen eine Beratung vor Ort? Kontaktieren Sie den kostenfreien und regionalen Firmenservice unter www.driv-bw.de/firmenservice

Fundsachen

Auf dem Bürgermeisteramt wurde folgende Fundsache abgegeben:

- dünne Kette aus Gold - aufgefunden auf dem Schulhof am 18.04.2023

Eigentumsprüche können auf dem Bürgermeisteramt geltend gemacht werden.

Problemstoffmobil nimmt Schadstoffe an

Das Problemstoffmobil ist vom 29. April bis 22. Juni das nächste Mal im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen auf Tour. Dies gilt nicht für die Städte Reutlingen, Metzingen und Pfullingen mit eigener Problemstoffentsorgung. Am Mobil werden alle Stoffe angenommen, die für Mensch und Umwelt gefährlich sind und auf keinen Fall in den Restmüll dürfen.

Viele Stoffe von A wie Autopflegemittel bis Z wie Zitronensäure können in Kleinmengen abgegeben werden. Weitere Beispiele sind Akkus oder Batterien, Elektrogeräte bis 25 Zentimeter Kantenlänge, Feuerlöscher, Grundierungen, Holzschutzmittel, Imprägnierungen, Insektizide, Leuchtstoffröhren oder Energiesparlampen, LED-Birnen, Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Reinigungsmittel und Spraydosen.

Als Kleinmengen zählen je Anlieferer zehn Liter oder Kilogramm Schadstoffe, 8 Elektrokleingeräte oder Leuchtstoffröhren oder LED-Birnen. Es können bis zu 25 Stück kleine Batterien und Akkus abgegeben werden. Zudem wird ein Feuerlöscher angenommen. Im Problemstoffmobil ist für größere Mengen kein Platz, da bis zu 200 Anlieferer an einem Tag zum Mobil kommen und ihre Schadstoffe abgeben möchten. Batterien, Akkus und Elektrokleingeräte können auch über den Handel wie beispielsweise viele Supermärkte entsorgt werden.

Wertstoffe

Das Problemstoffmobil nimmt zusätzlich auch einige Wertstoffe wie CDs, DVDs und Flaschenkorken an. Die Datenträger bestehen aus dem Kunststoff Polycarbonat, der recycelt wird. Die Flaschenkorken werden aufbereitet und als Dämmmaterial wiederverwendet.

Auch beim Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich können arbeits-tätig und ganzjährig Schadstoffe, Batterien oder Elektrogeräte kostenfrei abgegeben werden. Der Wertstoffhof ist montags bis freitags von 7:00 bis 16:45 Uhr und samstags von 8:00 bis 11:45 Uhr geöffnet.

Der Termin für Grabenstetten wird rechtzeitig an dieser Stelle im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Freiwillige Feuerwehr Grabenstetten



Dienst der Löschi am 04.05.2023 fällt aus

Der Dienst der Löschi am 04.05.2023 fällt ersatzlos aus.

Erreichen Sie Menschen
in Ihrer Nähe.



Veranstaltungskalender

Mai 2023

Mo, 01.05.2023	10:00	Schwäbischer Albverein Lauereckfest
Fr, 05.05.2023	20:00	Schwäbischer Albverein Hauptversammlung OG
Sa, 06.05.2023		TSV Grabenstetten 7-Meter Turnier
Sa, 06.05.2023	19:30	Evangelische Kirchengemeinde Konfirmandenabendmahl
So, 07.05.2023	09:30	Evangelische Kirchengemeinde Konfirmations-Gottesdienst
Mo, 08.05.2023	19:00	Förderverein Heidengraben Jahreshauptversammlung im Vereins- raum der Schule
Fr, 12.05.2023	20:00	Förderverein Hand in Hand Jahreshauptversammlung
So, 14.05.2023		Evangelische Kirchengemeinde Fahrt zum Kindermissionsfest nach Bad Liebenzell
Di, 16.05.2023	19:00	Gemeinde Grabenstetten Gemeinderatssitzung
Do, 18.05.2023	09:00	Obst- und Gartenbauverein Wanderung
Do, 18.05.2023	10:30	Evangelische Kirchengemeinde Himmelfahrts-Gottesdienst an der Brille zusammen mit Hülben und Erkenbrechtsweiler
Mo, 22.05.2023 bis Do, 25.05.2023		Rulamanschule Projektwoche
Mi, 23.05.2023	20:00	TSV Grabenstetten Abteilungsversammlung Breitensport
Di, 23.05.2023	19:00	Gemeinde Grabenstetten möglicher Fortsetzungstermin der Gemeinderatssitzung
Do, 25.05.2023	ab 16:00	Rulamanschule Schulfest

Wald- und Naturkindergarten



Die Albstrolche waren wieder einmal unterwegs. Diesmal führte uns unser Ausflug nach Erkenbrechtsweiler zum Grillplatz am Burgwald. Wer Grillen möchte braucht natürlich Würstchen und Brötchen. Daher steuerten die Albstrolche zuerst die Metzgerei Simon an: dort wollten wir die vorbestellten Roten Würste einkaufen. Nicht schlecht staunten wir alle darüber, dass wir in der Metzgerei gar nichts zahlen mussten! Wir bekamen 40 Würstchen von der Chefin geschenkt! Das reicht sogar für zwei Grillfeste!



Die Albstrolche beim Einkauf für den Grillausflug

Zum Dank sangen die Kinder ein Lied vom immer wiederkehrenden Frühling! Unsere zweite Station war dann die Bäckerei Ochsen Beck: dort besorgten wir die 20 Brötchen, auf die wir einen Rabatt bekamen. Vielen Dank für die Spende und den Rabatt auch nochmals an dieser Stelle! Mit gefüllten Rucksäcken machten wir uns über die Wiesen und vorbei am Zangentor auf den Weg zum Grillplatz, wo uns schon ein loderndes Feuer erwartete.

Bei herrlichem Sonnenschein und Weitsicht genossen alle Albstrolche den ersten Ausflug des Jahres und ließen sich die Rote im Weckle, selbstzubereitete Feuerkartoffeln und eigenhändig geschnippelte Gemüse Rohkost schmecken. Nach dem Vesper wurden Wald und Wiesen erobert und eine Entspannungsgeschichte "am schönsten Platz der Welt" beschloss diesen wunderbaren Ausflugstag.

Allgemeiner Informationsdienst

Zweckverband Gemeinschaftsschule „Vordere Alb“



Der Zweckverband Schulverband Vordere Alb sucht ab sofort für die Gemeinschaftsschule für den Standorte Böhringen und Hülben ab sofort

Mitarbeiter/innen (m/w/d) für die Mittagsbetreuung

Es handelt sich um ein geringfügiges Beschäftigungsverhältnis.

Wenn Sie Freude im Umgang mit Kindern haben, sind Sie genau richtig bei uns.
Sie sind verantwortlich für die Kinderbetreuung und Essensversorgung.

Bitte melden Sie sich gerne bei Bürgermeisterin Anja Sauer, Tel. 07382/9398-10 und senden Sie Ihre digitale Bewerbung an sauer@roemerstein.de.



Die Gemeinde Römerstein (4054 Einwohner) sucht für die Gemeinschaftsschule Vordere Alb zum 1. September 2023 eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) im Freiwilligen sozialen Jahr (FSJ)

Wenn Sie Freude im Umgang mit Kindern haben, und sich für unsere Gemeinde engagieren möchten, sind Sie genau richtig bei uns.

Bitte melden Sie sich gerne bei Bürgermeisterin Anja Sauer, Tel. 07382/9398-10 und senden Sie Ihre digitale Bewerbung bis **spätestens 31.05.2023** an sauer@roemerstein.de.





Ein Traum in Weiß und Rosa: Veranstaltungen zum „Schwäbischen Hanami“ im Streuobstparadies

Die frostigen Monate liegen hinter uns und die Wiesen im Schwäbischen Streuobstparadies strahlen wieder grün und bunt gesprenkelt – der Frühling ist da! Die ersten warmen Stunden waren lang ersehnt und die Kirschblüte befindet sich in diesen Tagen schon fast überall in der Vollblüte. Von wärmenden Sonnenstrahlen, duftenden Blüten und summenden Bienen können wir im Moment garnicht genug bekommen. Daher finden von April bis Ende Juni unter dem Motto „Schwäbisches Hanami“ (japanisch = Blüten betrachten) wieder zahlreiche Veranstaltungen zur Obstbaumblüte statt. Die ortsansässigen Vereine, Museen, Betriebe und Kommunen der sechs paradiesischen Landkreise haben vielfältige Wanderungen, Blütenfeste, Kochkurse, Kinderaktivitäten und andere erlebnisreiche Angebote zusammengetragen, um diese zauberhafte Jahreszeit zu erleben.

Zur Veranstaltungsreihe, die seit Vereinsgründung im Jahr 2012 alljährlich stattfindet, erschien Anfang März ein Flyer zur Auslage im Streuobstparadies. Die Veranstaltungen selbst und noch viele weitere Informationen sind auf der Internetseite www.streuobstparadies.de zu finden.

Wie wäre es zum Beispiel mit „Streuobstwiesenbaden“ für Erwachsene? Oder eine Streuobstwiese kulinarisch im Glas entdecken? Einen Streuobstführung zum Sonnenaufgang ist ebenso dabei wie eine Entdeckertour für Kinder „im Zick-Zack über die Streuobstwiese“.

Lassen Sie sich keine „paradiesischen Blütenträume“ entgehen, und schauen Sie bei unserem „Blüten-Ticker“ des Vereins Schwäbisches Streuobstparadies vorbei! Auf der Internetseite und unter dem Instagram Account www.instagram.com/streuobstparadies wird es tagesaktuelle Fotos von Apfel-, Kirschen- und Birnenknospen sowie -blüten zu bewundern geben. So sieht man auf einen Blick wo es schon blüht im im Streuobstparadies und wann sich ein Spaziergang durch den Traum in Weiß und Rosa besonders lohnt.



Einführungsveranstaltung für Familienangehörige und ehrenamtliche Betreuer

Am Samstag, den 6. Mai 2023 findet die ganztägige Einführungsveranstaltung für gerichtlich bestellte und/oder angehende rechtliche Betreuer in Bad Urach statt. Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie bei: Diakonischer Betreuungsverein im Landkreis Reutlingen e. V., Tel: 07121-44137 oder unter info@betreuungsverein-rt.de. Anmeldeschluss ist der 2. Mai 2023.



Unsere Kontaktstelle Frau und Beruf berät Frauen und Mädchen in Baden-Württemberg zu allen beruflichen Fragen.

Sie möchten den Beruf wechseln, sich selbständig machen, intern aufsteigen? Dann kommen Sie gern zu uns in die Sprechstunde. Wir beraten, wir motivieren, wir unterstützen.

In unseren Veranstaltungen und Seminaren lernen Sie, wie man sich bewirbt, besser präsentiert, mit Konflikten im Betrieb umgeht. Sie sind neu in Deutschland? Dann unterstützen unsere Mentorinnen dabei, Ihre Stärken und Fähigkeiten in einen guten Job umzusetzen. Wir beraten Frauen auf dem Weg in Führungspositionen und geben Unternehmen Tipps, wie sie familienfreundliche Arbeitsplätze schaffen. Dabei sind wir Ansprechpartnerinnen für Verantwortliche in der Personalarbeit in Unternehmen und für Selbstständige.

Die Beratungen sind kostenfrei, dank der Förderung des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus BW. Wir beraten persönlich in RT, online und per E-Mail.

In Kooperation mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Bad Urach und der VHS Bad Urach-Münsingen beraten wir am Fr, 05. Mai in Bad Urach – es sind noch Termine frei! Wenn Sie eine kostenfreie, berufliche Beratung möchten, schreiben Sie schnell an frauundberuf@vhsrt.de oder rufen an: 07121 336-165.



Schulweg üben leicht gemacht

schulwegtrainer.de: Neue Initiative von Landesverkehrswacht BW und UKBW bringt Eltern und Kindern die wichtigsten Verkehrsregeln für den Schulweg näher

Lernen fängt beim Schulweg an: Die Online-Plattform www.schulwegtrainer.de vermittelt die wichtigsten Verkehrsregeln für Schulanfängerinnen und Schulanfänger. Die gemeinsame Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und der Unfallkasse Baden-Württemberg, die vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg gefördert wird, will dem Trend zum Elterntaxi entgegenwirken und Eltern Verhaltenstipps an die Hand geben, wie sie Kinder auf eine sichere Teilnahme im Straßenverkehr vorbereiten können.

Der Schulwegtrainer vermittelt angehenden Schulkindern und ihren erwachsenen Bezugspersonen grundlegende Verhaltensweisen für einen sicheren Schulweg. Mit kurzen Videos und prägnanten Tipps werden ihnen einfach umsetzbare Sicherheitsregeln an die Hand gegeben. Erziehungspersonen erhalten darüber hinaus Sicherheitsempfehlungen für das Elterntaxi, wenn sich das Auto auf dem Schulweg nicht vermeiden lässt.

„Ein sicherer Schulweg ist essentiell wichtig, denn unsere Kinder sind das Wertvollste, was wir haben. Wir dürfen unsere Kinder keinen unnötigen Gefahren im Straßenverkehr aussetzen. Mit dem Schulwegtrainer geben wir Eltern und Kindern innovative und spannende Tipps an die Hand. Wir klären über Risiken und Gefahren auf dem Schulweg auf und sorgen so für mehr Sicherheit auf dem Weg vor und nach der Schule“, sagte der Stv. Ministerpräsident und Innenminister **Thomas Strobl**.

„Statistisch gesehen verunglücken mehr Kinder als Insassen in einem Auto als auf einem Gehweg, auf dem sie zu Fuß unterwegs sind. Und Elterntaxis sind vielerorts ein Ärgernis. Mit unseren Videoclips und alltagsnahen Empfehlungen zeigen wir Eltern, wie sie den Schulweg ihres Kindes zu Fuß gut planen können und worauf sie dabei achten sollten. Der Schulwegtrainer ist eine echte Hilfe für Eltern und Kinder“, so **Burkhard Metzger**, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg.

„Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler in der Schule und auf dem Schulweg – das ist unser Ziel!“, betont **Tanja Hund**, Geschäftsführerin der UKBW. „Verkehrsprävention ist sehr wichtig zur Vermeidung von Unfällen. Der Schulwegtrainer knüpft genau hier an und schult Kinder und Eltern bei der Verkehrserziehung gleichermaßen. Wir freuen uns, dass der Schulwegtrainer jetzt an den Start geht!“

Der Schulwegtrainer einfach erklärt:

- Die Online-Anwendung www.schulwegtrainer.de wirbt für den Schulweg zu Fuß und zeigt Wege zur Vermeidung des Elterntaxis.
- Videoclips und einfach umsetzbare Tipps erleichtern eine niedrigschwellige Informationsvermittlung an viele Zielgruppen: Erwachsene und Kinder erhalten zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand.
- Vertiefende Informationen für Erwachsene, z. B. in den FAQ unterstützen beim praktischen Üben des Schulwegs.
- Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar, alle Videoclips sind untertitelt.
- Eine Offline-Version wird kostenlos als Download bereitgestellt.

Die Online-Anwendung www.schulwegtrainer.de unterstützt die Ehrenamtlichen in den Verkehrswachten vor Ort bei der Verkehrserziehung in Kindergärten und Schulen. Darüber hinaus kann diese bei Veranstaltungen der Polizei in der Verkehrs- und Unfallprävention zur Regelverdeutlichung bei Kindern oder zur Information von erwachsenen Bezugspersonen eingesetzt werden.

Über die Initiative

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf der Internetseite www.verkehrswacht-bw.de.



Kinder sollten zu Fuß zur Schule gehen.
Mit den **Clips und Tipps** unter schulwegtrainer.de lernen sie spielerisch die wichtigsten **Verkehrsregeln**.

- Die Inhalte sind:
- anschaulich und kindgerecht
 - einfach im Alltag umsetzbar
 - von Verkehrsexpertinnen erstellt

Geht doch!
schulwegtrainer.de



Erlebniswandertag

zwischen Reußenstein und Filsursprung am 01. Mai 2023
mit Baden-Württembergischer Waldkönigin

Viele Informationen, Aktionen und Spiele werden den Wanderern, Familien und Gruppen beim Erlebniswandertag rund um Wiesensteig, Reußenstein und Filsursprung geboten. Bereits zum 16. Mal findet der durch den Schwäbischen Albverein, Jägerschaft, Bergwacht, DLRG, ForstBW Forstbezirk Mittlere Alb, das Kreisforstamt und weitere Vereine und Organisationen veranstaltete Erlebniswandertag statt.

Und das erwartet die Wanderer und Familien:

Los geht's um 11:00 Uhr. Ausgangspunkt ist der Parkplatz Papiermühle/Filsursprung in Wiesensteig bzw. der Reußenstein. Von dort aus startet der Rundwanderweg. Durch's Aulal geht es hinauf zum Ziegelhof, weiter zum Reußenstein und dann durch den Bronnenwald zum Grauen Stein. Entlang des Hasentales führt der Weg dann zum Filsursprung, wo ab 11.00 Uhr durch die DLRG-Ortsgruppe Wiesensteig zu einem gemütlichen Hock einlädt, mit Grillfleisch, Rote Wurst und Getränke. Natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen.

Bei schlechtem Wetter mit verkürzter Route vom Parkplatz Papiermühle zum Filsursprung und zurück.

Entlang des Rundwanderweges sind für die Ausflügler neun Erlebnisstationen aufgebaut:

- Weiderinder auf dem Bauernhof (Ziegelhof)
- Es war einmal ... Geschichte rund um die Ruine Reußenstein
- Beim Förster im (Bronnen-)Wald Hier erwartet die Besucher neben Infos rund um den Wald und Spielerlebnissen für Kinder auch die Baden-Württembergischen Waldkönigin Eva-Maria Speidel (Landesforstverwaltung und ForstBW)
- Imker und Bienen (Bezirksbienenzüchterverein Kirchheim)
- Natur entdecken (Bund Naturschutz Alb Neckar)
- Ziegen – Landschaftspflege mit Biss (Weidegemeinschaft Goißatäle)
- Mit der Seilbahn über's Tal (Bergwacht Wiesensteig)
- Spuren der Wildtiere (Jägerschaft Fils e.V.)
- Basteln mit Holz (mit Korbmacherin Heike Meyer)
- 12:00 bis 12:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst am Filsursprung

An diesen Stationen erfahren die Wanderer und Familien viel Wissenswertes zur heimischen Natur.

www.wiesensteig.de/freizeit-tourismus/wandern-natur/erlebniswandertag

Ein runder Geburtstag für den Landkreis Reutlingen

Vor 50 Jahren schlug nach der Kreisreform die Geburtsstunde des Landkreises Reutlingen in seiner jetzigen Form. Zum 1. Januar 1973 wurde der heutige Landkreis Reutlingen mit seinen 26 Städten und Gemeinden gebildet.

„Wir haben alle etwas zu feiern“, so Landrat Dr. Ulrich Fiedler. „Denn wir können stolz sein auf unseren Landkreis und unsere zahlreichen Nachhaltigkeits- und Inklusionsprojekte. Vor allem aber können wir stolz sein auf das großartige und vielfältige Engagement aller, die sich in unserer Gesellschaft auf den vielfältigsten Wegen einbringen. Denn Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger sind es, die unseren Landkreis lebens- und liebeswert machen.“

Veranstaltungen im Kreisjubiläum

Um möglichst viele Personen zu erreichen, wird es keine zentrale Jubiläumsveranstaltung geben, sondern über das Jahr und den gesamten Landkreis hinweg verteilte Aktionen und Veranstaltungen. Eine Übersicht der Veranstaltungen gibt es auf der Website des Landkreises unter <https://www.kreis-reutlingen.de/Kreisjubiläum>

Veröffentlichungen zum Kreisjubiläum

Zum Auftakt des Kreisjubiläums hat das Kreisarchiv Reutlingen den Bildband „**Burgen und Schlösser im Landkreis Reutlingen**“ veröffentlicht sowie in Zusammenarbeit dem Nachbarlandkreis Esslingen die Website <https://www.unsere-burgen.de/willkommen> aufgebaut.

Ende Mai kommt das ebenfalls hybride Publikationsprojekt „Der Landkreis Reutlingen von oben. Alle Orte damals und heute.“ in die Buchhandlungen sowie online unter www.unser-orte.de. Außerdem erstellt das Kreisarchiv eine Kleindenkmale-App zum Herunterladen auf das Smartphone.



Foto des Landrats Dr. Ulrich Fiedler.
Bildquelle: Landratsamt Reutlingen

Gemeinsame Pressemitteilung der Georg Reisch GmbH & Co. KG und des Landkreises Reutlingen

Neues vom Neubau: Bis zu 100 Mitarbeitende bringen den Rohbau voran

Auf dem Gelände des zukünftigen Neubaus des Landratsamts Reutlingen sind die Bohrarbeiten für die Geothermieanlage fertiggestellt worden. Nach den kalten Tagen haben im Februar anschließend die Rohbauarbeiten begonnen. Die Microbohrpfähle, welche zur Auftriebssicherung der Bodenplatte dienen, sind eingebracht und acht Betonierabschnitte für die 1,30 Meter dicke druckwasserdichte Bodenplatte sind bereits fertig eingebaut. Zudem sind 15 Prozent der Betonwände bereits fertiggestellt.

Aktuell ist die Baustelle mit 70 Mann besetzt, welche die Arbeiten voranbringen. Es stehen drei große Turmdrehkrane zur Verfügung und die Betonarbeiten erfolgen mittels Betonpumpen und Rundverteiltern. Der hierfür benötigte Beton wird mit Betonmischern zur Baustelle gebracht. Zur Vervollständigung der Baustelleneinrichtung werden zeitnah zwei weitere Hochbaukräne aufgebaut und die Baustellenbesetzung wird auf etwa 100 Mann aufgestockt. Der Grundriss des Gebäudes ist für die weiteren Arbeiten in vier ungefähr gleich große Arbeitsabschnitte eingeteilt, welche stufenweise versetzt nach oben gebaut werden und das Gebäude langsam sichtbar machen.

Stahl und Beton im Einsatz

Insgesamt werden auf der Baustelle ca. 5.300 Tonnen Stahl und ca. 34.000 Kubikmeter Beton verbaut. Um Ressourcen zu schonen, wird der Stahlverbrauch durch den Einsatz von Hochleistungsstahlfasern optimiert. Auch der Beton kommt möglichst ressourcenschonend zum Einsatz: Bei Bauteilen, welche dies statisch zulassen, werden Luftkissen, sogenannte Holkörpermodule, im Beton eingebaut. Dadurch werden die Betonmenge und das Eigengewicht der Bauteile so gering wie möglich gehalten. Durch das geringere Gewicht der Decken wird ebenfalls die Stahlmenge reduziert.

Fotos Quelle: Landratsamt Reutlingen



Blick in die Baugrube



Blick in die Baugrube 2



Betonierter Abschnitt

Umweltministerin Thekla Walker zu Besuch im Landkreis Reutlingen

Auf ihrer Tour durch die Landkreise hat Thekla Walker, Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, als erstes im Landkreis Reutlingen Halt gemacht. Im Fokus des Besuchs am Freitag, 21. April 2023, stand der Ausbau der erneuerbaren Energien. Landrat Dr. Ulrich Fiedler begrüßte die Ministerin zunächst im Landratsamt in Reutlingen. Dort standen Gespräche zu den Themen Grüner Wasserstoff, Windkraft sowie Freiflächen-Photovoltaikanlagen auf dem Programm. Zum Abschluss des Besuchs wurde die Straßenmeisterei in Münsingen besichtigt.

Grüner Wasserstoff als wichtiger Baustein für die Energiewende

Für den langfristigen Erfolg der Energiewende und für den Klimaschutz brauchen wir Alternativen zu fossilen Energieträgern. Grü-

ner Wasserstoff wird dabei als vielfältig einsetzbarer, erneuerbarer Energieträger eine Schlüsselrolle einnehmen. Der Landkreis Reutlingen engagiert sich daher seit mehreren Jahren in diesem Bereich und konnte bereits wertvolle Erfahrungen rund um den Aufbau einer regionalen Wasserstoffwirtschaft sammeln. Über die Wasserstoff-Aktivitäten des Landkreises und die gewonnenen Erkenntnisse informierte sich Umweltministerin Thekla Walker gleich zu Beginn ihres Besuchs in Reutlingen.

Der Landkreis Reutlingen nutzt seit 2020 Förderprogramme im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie des Bundesministerium für Digitales und Verkehr, um dieses Thema in der Region voranzubringen. Im HyExpert-Projekt HyNATuRe (Wasserstoff – Neckar-Alb-Tuebingen-Reutlingen) wird derzeit eine umsetzungsorientierte Roadmap zur Etablierung einer regionalen Wasserstoffwirtschaft erarbeitet. Die Roadmap umfasst die Möglichkeiten zur Erzeugung von Grünem Wasserstoff in der Region, die Stärkung der klimafreundlichen Mobilität - insbesondere durch den Betrieb von wasserstoffbasierten Bussen, Nutzfahrzeugen und Zügen - sowie den Ersatz von CO₂-intensivem Grauen Wasserstoff durch regionalen Grünen Wasserstoff in industriellen Prozessen.

Der Landkreis ist außerdem Teil der Modellregion Grüner Wasserstoff Baden-Württemberg. Diese Modellregion umfasst die Landkreise Reutlingen, Alb-Donau-Kreis und die Stadt Ulm sowie die angrenzenden Heidenheim und Tübingen und den Ostalbkreis mit der Stadt Schwäbisch Gmünd. Über das EFRE-Programm „Modellregion Grüner Wasserstoff“ des Landes Baden-Württemberg werden vier Leuchtturmprojekte in den beteiligten Landkreisen sowie eine koordinierende Geschäftsstelle gefördert. Im Rahmen des Leuchtturmprojekts „H2-Grid“ wird in den Landkreisen Reutlingen und Tübingen in den Aufbau von zehn dezentraler Wasserstoffherstellungsanlagen in Kommunen, Quartieren, Industrie und Haushalten investiert für einen lokalen und netzübergreifenden Betrieb und Wasserstoff-Vermarktung. Damit rückt die Erzeugung von Grünem Wasserstoff in der Region in greifbare Nähe. Voraussetzung dafür ist ein ausreichendes Angebot an erneuerbarer Energien.

Ausbauziele von Bund und Land im Blick

Der Ausbau erneuerbarer Energien ist den Landkreis sowie seine Städte und Gemeinden ein zentrales Thema. Um die Energieerzeugung zu meistern und die Energieversorgung unabhängiger zu machen, braucht es auch mehr lokal erzeugten Strom aus Sonne und Wind. Bund und Land haben Ausbauziele für beide Bereiche definiert und der Regionalverband Neckar-Alb Anfang April Suchraumkarten zur Wind- und Solarenergienutzung veröffentlicht. Die Suchraumkarten stellen die Basis für den Planungsprozess und letztlich die Festlegung von Flächen für die Windkraft- und Solarenergie im Regionalplan dar. Wie die Ausbauziele erreicht und der weitere Prozess gemeinsam mit dem Regionalverband gestaltet werden soll, war am Freitag Thema bei einem offenen Austausch der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister mit Umweltministerin Thekla Walker und Landrat Dr. Ulrich Fiedler. Die Gespräche knüpften an ein erstes Treffen zwischen den Beteiligten im Juli 2021 an. Bei diesem hatten sich der Landkreis Reutlingen und seine Städte und Gemeinden bereits zu einem gesteuerten Ausbau der Windenergie bekannt.

Straßenmeisterei mit Vorbildcharakter

Am Freitagabend besuchte Ministerin Thekla Walker gemeinsam mit Landrat Dr. Ulrich Fiedler die Straßenmeisterei in Münsingen. Die Fertigstellung des Gebäudes war für den Landkreis Reutlingen 2018 ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur klimaneutralen Verwaltung und auch fünf Jahre später besitzt das Gebäude des Landratsamtes weiterhin Vorbildcharakter im Bereich der Straßenbauverwaltung und darüber hinaus. Dazu tragen verschiedene Komponenten bei, von denen sich die Ministerin vor Ort selbst ein Bild machen konnte: Eine Hackschnitzelanlage, deren nachwachsende Rohstoffe aus den Straßenbegleitflächen gewonnen werden, übernimmt die Heizung und Warmwasserversorgung. Ressourcenschonend wird das Regenwasser gesammelt, aufbereitet und wieder zur Fahrzeugwäsche und zur Herstellung der Salzsole für den Winterdienst genutzt. Auf den großen Dachflächen wurde zudem eine Photovoltaikanlage installiert, die 2022 ans Netz ging und von der Erneuerbare Energiegenossenschaft Neckar-Alb betrieben wird. Als CO₂-neutrales Gebäude konzipiert kann die Straßenmeisterei so weitgehend klimaneutral betrieben werden.

Die Pein mit dem Bein

Welche Funktion haben Venen, wie sind sie aufgebaut und warum kommt es zu Venenerkrankungen? Diese und viele weitere Fragen beantwortet Dr. med. Günther Fuhrer am Mittwoch, 10. Mai, um 19:00 Uhr im PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb Hohenstein, Finkenweg 6 in Hohenstein-Bernloch.

Die Veranstaltung ist Teil der Gesundheitsförderungsreihe „Gesundheit & mehr“ der Abteilung Gesundheitsplanung des Kreisgesundheitsamtes.

Anmeldung und weitere Informationen

Wer mehr über die leistungsstarken Blutgefäße und Therapiemöglichkeiten bei Erkrankungen erfahren möchte, wird aus organisatorischen Gründen um vorherige Anmeldung gebeten. Diese ist per E-Mail an gesundheitsplanung@kreis-reutlingen.de oder telefonisch unter 07387 984-1461 möglich. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Führungen auf dem Komposthof am 9. und 23. Mai 2023

Zu Beginn der Gartensaison und der Wachstumsperiode ist eine ausgewogene Nährstoffversorgung der Pflanzen besonders wichtig. Dies ist genau der richtige Anwendungszeitpunkt von Kompost als Dünger und Bodenverbesserer. Daher lädt der Landkreis Reutlingen am Dienstag, 9. und 23. Mai 2023, jeweils um 17 Uhr zu Führungen auf dem Komposthof ein.

Wie aus Bioabfall wertvoller Kompost gemacht wird, erklärt ein Abfallberater des Landkreises Reutlingen direkt vor Ort auf dem Komposthof in Pfullingen. Dabei sind alle Arbeitsvorgänge zu beobachten, etwa das Zerkleinern und Mischen der Bioabfälle, das Auf- und Umsetzen der Mieten sowie das Absieben des fertigen Komposts. Zudem ist viel Wissenswertes über die biologischen Grundlagen und die Technik der Kompostierung zu erfahren. Informationen über Eigenschaften und Anwendung von Kompost sind auch für Eigenkompostierer interessant und nützlich. Zum Abschluss der Führung erhalten alle Teilnehmer eine kleine Kompostprobe, deshalb sollten bei Interesse geeignete Gefäße mitgebracht werden.

Treffpunkt ist der Komposthof Pfullingen an der Kreisstraße zwischen Pfullingen und Gönningen, Parkmöglichkeiten befinden sich im Eingangsbereich. Die Führung dauert etwa eine Stunde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Gruppen können übrigens gesonderte Termine bei der Abfallberatung des Landkreises Reutlingen vereinbart werden.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirche

Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten

Schlattstaller Str. 2, 72582 Grabenstetten

Tel.: 07382/649, Fax: 07382/5901

E-Mail: Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de

Pfr. Arnold, Tel.: 649;

persönliche E-Mail: Matthias.Arnold@elkw.de

KGR-Vorsitzende: Karin Bauer Tel.: 936 096

<http://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/grabenstetten/>

Freitag, 28.04.

16.30 Uhr Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneckies“
20.00 Uhr Posaunenchor

Wochenspruch:

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

2. Korinther 5,17

Sonntag, 30.04. – 3. Sonntag nach Ostern

9.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Arnold) in der Kirche
 Opfer ist für besondere gesamtkirchliche Aufgaben bestimmt *)

Montag, 01.05.**Maiwanderung zum Lauereckfest des Albvereins**

Um 10 Uhr treffen wir uns vor dem Evang. Gemeindehaus, um gemeinsam zum Lauereckhock zu wandern. Dort besteht die Gelegenheit, Mittag zu essen. (bei Regen findet die Wanderung nicht statt),

Dienstag, 02.05.

16.00 Uhr Jungbläser im Gemeindehaus
 17.30 Uhr Mädchenjungschar „Smarties und Smilies“
 (für Mädchen ab Klasse 3)

Mittwoch, 03.05.

8.45 Uhr ATEMPAUSE
 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Freitag, 05.05.

16.30 Uhr Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneekies“
 20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 06.05.

19.30 Uhr **Konfirmandenabendmahl in der Kirche**
 Das Opfer ist für eva Stuttgart *)

Sonntag, 07.05. – Kantate

9.45 Uhr **Kindergottesdienst im Gemeindehaus**
 10.00 Uhr **Konfirmationsgottesdienst (Pfr. Arnold) in der Kirche**

Das Opfer ist für das Gustav-Adolf-Werk *)

Taufsonntage

Am Sonntag, 16. Juli und 13. August 2023 können Taufen von Kindern stattfinden. Wir bitten die Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, dies in ihrer Planung zu bedenken. Bitte melden Sie sich per Mail oder unter Tel. 649, wenn Sie die Taufe Ihres Kindes planen.

Opfer für besondere gesamtkirchliche Aufgaben innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland am 30. April 2023

Hierzu ergeht folgender Opferruf des Landesbischofs Ernst-Wilhelm Gohl:

Familien sind Knotenpunkte für das Leben in der wachsenden Vielfalt religiöser und kultureller Einflüsse. Mit ihren Kindertageseinrichtungen, Schulen, Familiengottesdiensten, Familienfreizeiten, Familienbildungsstätten und Beratungsdiensten erreicht die evangelische Kirche regelmäßig mehr als eine Million Familien. Durch Ihr Opfer unterstützen Sie Projekte, die an solchen Begegnungsorten Familien in all ihrer Vielfalt aktiv gestaltend bei Aktionen und religiöser Bildung einbinden. Dabei entstehen neue evangelische Netzwerke für und mit Familien. Denn „Familie leben“ hat, auch in der Migrationsgesellschaft, Platz im weiten Raum der evangelischen Kirche und im Horizont der Liebe Gottes! In Johannes 6,68f steht geschrieben: „Wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens!“ Gott segne Ihre Gaben.

Opfer für eva – Evangelische Gesellschaft – am Konfirmandenabendmahl am 06. Mai 2023

Auf der Straße gelandet. Und jetzt – wohin? Rund 700 Kinder und Jugendliche suchen jährlich Hilfe bei der eva. Meist haben die Jugendlichen kaum etwas bei sich. Ihre Sachen zuhause sind unerreichbar. Es fehlt an vielem. Hier sind wir gefordert. Mit Spenden können wir in den drängendsten Notlagen schnell helfen: Beispielsweise mit Brot, Nudeln und Obst, einem sauberen T-Shirt, Duschgel, frischer Wäsche oder einer Fahrkarte. Gewalt, Vernachlässigung, Missbrauch... Die Erlebnisse haben viele seelisch krank gemacht. Sie brauchen wirksame Hilfe. Spezielle Therapieangebote müssen wir über Spenden finanzieren. Die jungen Menschen sollen einmal froh und selbstbewusst in die Zukunft blicken können. Ihr Opfer am Konfirmandenabendmahl ist eine wertvolle Hilfe. DANKE!

Opfer für das Gustav-Adolf-Werk an der Konfirmation am 07. Mai 2023

Das Gustav-Adolf-Werk ist das Diasporawerk unserer Landeskirche und **unterstützt evangelische Minderheiten** weltweit in ihren

Aufgaben und Herausforderungen. Im Zuge des Ukraine-Krieges stehen unsere **evangelischen Partnerkirchen in Osteuropa und in der Ukraine** besonders im Fokus. Hilfstransporte, Unterbringung von Menschen auf der Flucht und Wiederaufbauprogramme werden geleistet. Aber auch die diakonischen Angebote unserer Partnerkirchen benötigen unsere Unterstützung. Die Anzahl hilfsbedürftiger Menschen hat sich durch Corona und die aktuelle Ernährungs- und Energiekrise stark erhöht. Die kleinen Kirchen im Ausland versuchen mit all ihren Kräften, dieser Not zu begegnen und sind dabei elementar auf unsere Hilfe angewiesen.

Ich bitte Sie herzlich, das Gustav-Adolf-Werk Württemberg mit Ihrem Opfer zu unterstützen und unsere Glaubensgeschwister in den Diasporagemeinden im Gebet zu begleiten. Denn Paulus schreibt in seinem Brief an die Galater: „Darum, solange wir noch Zeit haben, lasst uns Gutes tun an jedermann, allermeist aber an des Glaubens Genossen.“ (Gal. 6,10)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

Büchertisch in der Kirche

Seit April ist unser Büchertisch wieder in der Kirche für Sie vorbereitet. Tagsüber ist die Kirche geöffnet.

Wir haben eine Auswahl an Büchern, Kalender, Bibeln/Kinderbibeln, Bildbände, DVD's, CD's und Geschenke. Gerne bestellen wir auch nicht vorrätige Bücher oder sonstige Artikel aus dem SCM-Shop. 10 % des Umsatzes kommt unserer Kirchengemeinde zugute. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischauen.

**AlphaPlus**

Der Alphakurs 2023 ist beendet. Es ist ein Ende mit Neuanfang. Am 17.4.2023 um 19 Uhr war das erste Treffen unserer neuen AlphaPlusgruppe. Am **8.5.2023** ist die nächste Gelegenheit mitzumachen.

Wir starten den Abend mit Lobpreisliedern und einem Impuls und Gebet. Es ist Zeit zum Austausch und Spielen. Wer gerne dabei sein will, oder weitere Anregungen hat, ist herzlich willkommen.

Wir treffen uns im 14-tägigen Rhythmus, immer montags um 19 Uhr, im Gemeindehaus. Wir freuen uns auf euch
 Euer AlphaPlus-Team

Barockkonzert in der Martinskirche in Münsingen am 29.04.2023

Am Samstag, 29. April lädt Bezirkskantor Stefan Lust **um 19 Uhr** zu einem festlichen Barockkonzert in die Martinskirche Münsingen ein. Das Gruorn-Consort musiziert in der Besetzung Sopran, zwei Violinen, Violoncello und Orgel. **Das Konzertprogramm wird am Sonntag, 30. April um 19 Uhr in der Albanskirche Laichingen wiederholt.** Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei.

Freizeiten des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Bad Urach-Münsingen

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Urach-Münsingen bietet im Sommer 2023 verschiedene Freizeiten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene an.

Hast du in den Sommerferien Lust auf Zelten, Lagerfeuer, Spaß, Action und nette Leute? Dann bist du hier genau richtig: -Das Ev. Jugendwerk bietet für Jungen und Mädchen von 9 bis 13 Jahren folgende Zeltlager an:

Termin: 31.07.-09.08.2023 Zeltlager für Mädchen – Pfarrer Bruno Hettich Jugendcamp Tuttingen. Kosten: 219 Euro.

Termin: 09.08.-18.08.2023 Zeltlager für Jungen – Pfarrer Bruno Hettich Jugendcamp Tuttingen. Kosten: 219 Euro. -Für Mädchen und Jungen von 8 bis 13 Jahren bieten wir folgendes Zeltlager an:

Termin: 15.08.-22.08.2023 Zeltlager für Mädchen und Jungen – Freizeitheim "Alte Säge" Breitenberg. Kosten: 215 Euro.

In geräumigen Zelten untergebracht, erleben die Kinder und Jugendlichen ein abwechslungsreiches, spannendes und auf das jeweilige Alter abgestimmtes Programm mit Geländespielen, Basreliefangeboten, Lagerfeuer und biblischen Geschichten. Im Preis inbegriffen sind Hin- oder Rückfahrt, sowie Unterkunft, Vollverpflegung, Ausflüge und Programm.

Darüber hinaus bieten wir für junge Erwachsene folgende Freizeit an:

Termin: 07.09 - 10.09.2023 Hüttenfreizeit - Das Bergerlebnis. Hausersberghütte Oberstaufen. Kosten: 160 Euro.

Zu den jeweiligen Freizeiten finden sich noch mehr Informationen auf unserer Homepage www.ejw-bum.de unter der Rubrik „Freizeiten“ oder bei uns in der Geschäftsstelle: Max-Eyth-Straße 19, 72574 Bad Urach, Tel.: 07125 939930.

Kath. Kirche

St. , Bad Urach
Maria zum Guten Stein, Dettingen
mit den Algemeinden Grabenstetten, Hülben, St. Johann und
Römerstein

Pfarrbüro:
 Münsinger Str. 18, 72574 Bad Urach
 Tel. 07125/946750 - Fax 07125/945752
 E-Mail: St.Josef.BadUrach@drs.de
 www.katholischekircheBadUrach.de
 facebookteam-josefmaria@web.de

Gottesdienstordnung in Bad Urach

Freitag, 28. April 2023

09:00 Uhr Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

Samstag, 29. April 2023

18:00 Uhr Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach

Sonntag, 30. April 2023

10:30 Uhr Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

Gottesdienstordnung Dettingen

Mittwoch, 26. April 2023

18:00 Uhr Rosenkranz, Maria zum Guten Stein, Dettingen
 18:30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Anbetung, Maria zum Guten
 Stein, Dettingen

Sonntag, 30. April 2023

09:15 Uhr Hl. Messe, Maria zum Guten Stein, Dettingen

Wir suchen dich als neuen Mini!

Hast du Lust als Messdiener/in beim Gottesdienst dabei zu sein und bei Spiel und Spaß in den Gruppenstunden Gemeinschaft zu erleben?

Dann bist du bei uns genau richtig.

Am Freitag, den **05.05.2023** findet von **17:30 Uhr – 19:00 Uhr** in **Sankt Josef Bad Urach** eine Schnupperstunde für neue Ministranten und Ministrantinnen statt.

Nähere Infos unter minis.bu-de@gmx.de.

Sommerferien 2023 - Großes Kinder-Zeltlager an der Donau geplant

Vom **27. Juli bis zum 5. August** lädt **St. Josef** wieder zum **zauberhaften Donau-Zeltlager für Kinder von 9 bis 15 Jahren ein**. Die Zeltlagerwiese befindet sich im „Naturpark obere Donau“ in Dietfurt, 7 km westlich von Sigmaringen.

Du bist zwischen 9 und 15 Jahren und möchtest am Donau-Zeltlager in Dietfurt teilnehmen? Dann schau doch auf unsere Website www.zeltlager-dietfurt.de, wo du weitere Informationen zum Zeltlager findest. Ab **sofort kannst du dich über die Plattform auf der Website anmelden**.

Wenn du mindestens 16 Jahre alt bist, Spaß beim Betreuen der jüngeren TeilnehmerInnen hast und z. B. gerne Spielangebote durch führst, darfst du dich als Jungshelfer/in anmelden und die tolle Gemeinschaft miterleben. Anmeldung kannst du ebenfalls über unsere Website durchführen.

Wir haben dein Interesse geweckt? Dann nichts wie los auf www.zeltlager-dietfurt.de und melde dich bis spätestens 30. Juni an. Das Zeltlager-Team freut sich auf dich und auf die gemeinsame Zeit auf der Wiese!!!

Gemeindereise nach Israel

Wer hat Interesse an einer Studienreise nach Israel vom 13. September 2023 bis zum 22. September 2023 teilzunehmen?

Die Reise wird von einem Führer geleitet, der Sie zu den interessantesten Sehenswürdigkeiten Israels führt.

Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 07125-946750 oder per E-Mail.

Der Anmeldeschluss ist Ende Mai.



Vereinsmitteilungen

Baden-Württembergische Vizemeisterin im Gerätturnen

Am vergangenen Wochenende belegte Laura Brändle (VfL Kirchheim) bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften im Gerätturnen in Ludwigsburg-Hoheneck den 2. Platz im Vierkampf der Altersklasse 14. In der Einzelgeräthewertung hatte sie sich zudem an Balken und Boden den Meistertitel erturnt.

Wir gratulieren zum Erfolg!



Foto: Privat

Förderverein Hand in Hand



Einladung zur Jahreshauptversammlung

des Fördervereins Hand in Hand am Freitag, 12.05.2023 um 20 Uhr im Vereinsraum der Rulamanschule.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Entgegennahme des Jahresberichtes des Vorstandes
3. Entgegennahme des Jahresberichtes des Kita-Beirates
4. Entgegennahme des Jahresberichtes des Schul-Beirates
5. Entgegennahme des Kassenberichts
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl des 1. Vorstandes
8. Wahl des Kassiers
9. Wahl der Beiräte getrennt nach Kleinkindbetreuung und Rulamanschule
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Sonstiges

Anträge, die in der Mitgliederversammlung behandelt werden sollen, müssen spätestens am 01.05.2023 im Rathaus eingegangen sein.

Stefanie Kazmaier und Nadine Sprenger

Fliegergruppe Grabenstetten Teck-Leningertal e.V.



Holpriger Start in die Bundesliga-Saison

Nachdem die Fliegergruppe Grabenstetten im Vorjahr von der Zweiten in die Erste Segelflug-Bundesliga aufgestiegen ist, ist das diesjährige Ziel der Klassenerhalt. Dabei fliegen insgesamt 30 Vereine aus ganz Deutschland in der ersten Liga und versuchen durch schnelle Flüge möglichst viele Punkte zu sammeln. In jeder Runde gehen die drei schnellsten Flüge in die Wertung ein, so dass am Ende der Saison nach 18 Wochenenden das Gesamtranking und damit der Sieger feststeht. Dafür braucht es aber nicht nur ausreichend Motivation der Segelfluggpiloten, sondern vorallem auch das passende Wetter.

Am Wochenende des 15.-16. April hat die erste Runde der Bundesliga-Saison mit reichlich Niederschlag begonnen. Dementsprechend konnten keine Streckenflüge durchgeführt und somit keine Punkte für die erste Runde erzielt werden.

Trotz des, passend zur Jahreszeit, wechselhaften Wetters am vergangenen Wochenende konnten die Flieger von der Vorderen Alb in Runde Zwei ihre ersten Punkte ergattern. Am Samstag, den 22. April lieferte Nico Walker den ersten Liga-Flug. Von Grabenstetten aus zog es ihn erst südwestlich über Albstadt nach Rottweil, wo er seinen ersten Wendepunkt setzte. Weiter ging es dann knapp 130 km in die gegengesetzte Richtung bis Donzdorf. Von dort reichte es ihm leider nicht mehr bis „nach Hause“ und er musste den Hilfsmotor einsetzen. Am Ende waren dies für die Wertung dennoch 204 km und eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 81 km/h.

Adrian Kutschat konnte am Sonntag, den 23. April diesen Flug noch toppen. Anfänglich kämpfte er zwischen 200 und 800 Höhenmetern über dem Grund, doch seine Geduld und sein Durchhaltevermögen zahlten sich aus. Nach eineinhalb Stunden in Platznähe und meist niedriger Höhe erwischte er endlich einen stärkeren Aufwind der ihn bis zur Wolkenbasis brachte. Oben angekommen traf er die richtige Linie und flog im Gleitflug von Gruibingen aus entlang von Gewitterwolken bis nach Albstadt. Die unter Segelfliegern als Rennstrecke bekannte schwäbische Alb sorgte somit auch am Sonntag wieder für gute Thermik, sodass Kutschat diese Strecke gut nutzte und insgesamt vier Schenkel auf der Alb flog. Das brachte ihn am Ende auf eine Strecke von 257 km und einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 103 km/h.

Besser als der Ligastart für die Fliegergruppe verlief der Saisonstart für unseren Piloten Henrik Theiss. Dass die Kaltluft im April erstaunliche Wetterlagen für Segelflieger bescheren kann, ist bekannt - dass sie jedoch reicht, um Anfang April gleich mal den ersten Tausender auf der Alb zu fliegen, das würde man doch nicht erwarten. Henrik Theiss hat die Chance gewittert, hat sich den Mittwoch 5. April freigenommen, die ASG 29 der Fliegergruppe an den Start gestellt, und ist schon kurz nach 10 Uhr gestartet zu einem Flug, der erst zu Sonnenuntergang wieder zuhause endete. Über der schwäbischen und fränkischen Alb, verlängert bis in den Bayerischen Wald, war er trotz der noch übersichtlichen Tageslänge ganze 9 Stunden 45 Minuten unterwegs. Etwas mühsam ging es los, doch dann zündete die Kaltluft richtig durch und am Ende standen 1053 Kilometer mit einem 110er Schnitt auf der Uhr. Nach unserem Wissen ist das der allererste Tausender der Saison 2023 in Deutschland! Wir gratulieren ihm zu dieser hervorragenden Leistung.

Gruppe alleinstehender Frauen

Zu unserem nächsten geselligen Beisammensein treffen wir uns am Donnerstag, dem 04.05.2023 ab 14:30 Uhr beim Ochsenbeck.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen.

Wie immer sind natürlich auch neue Teilnehmerinnen herzlich willkommen.



Landfrauen Hülben und Grabenstetten



2. Pflanzentauschbörse der Landfrauen Grabenstetten und Landfrauen Hülben

Die "2. Pflanzentauschbörse" der Landfrauen findet am Samstag, **29.04.23** im Schulhof in Hülben statt. Beginn um **13 Uhr**.
Herzliche Einladung.

„Grillen und Wandern“ auf „Etz“ in Hülben

Herzliche Einladung zum "gemütlichen Treff", an alle Landfrauen und Frauen vom Land, am **Samstag den 13.05.23** auf „**Etzenberg**“ (CVJM-Platz) in **Hülben**.

Programm:

„**Gemeinsames Grillen**“, jeder sollte sein Grillgut und Geschirr selber mitbringen. Anschließend unternehmen wir eine **kleine Wanderung** zum „**Buckleter Kapf**“ mit schönem Ausblick ins Tal, ca. 1 Stunde. Die nicht so gut zu Fuß sind, können gerne an der Grillstelle verweilen. Wenn alle wieder da sind, freuen wir uns auf ein **gemütliches Kaffeetrinken**.

Für Getränke und Kaffee ist gesorgt.

Treffpunkt: „Parkplatz am Bauhof“ in Hülben um **11.00 Uhr**, für auswärtige Gäste. Wer den Etzenberg in Hülben kennt, kann auch gleich hinauffahren.

Wer gerne dabei sein möchte, bitte bei B. Wurster, Tel. **0162-3688961** oder S. Schrag, Tel. **0170-1457979** anmelden.
Anmeldeschluss: **06.05.2023**

Wer gerne einen Kuchen machen möchte, bitte melden.



Obst- und Gartenbauverein Grabenstetten

Gemeinsame Lehrfahrt der Obst- und Gartenbauvereine Neuffen und Grabenstetten

Am Dienstag, 13. Juni 2023 laden beide Vereine zu einer Lehrfahrt mit dem Reisebus ein. Die Teilnahme ist auch für Nichtmitglieder möglich.

Wir fahren zunächst nach Bad Wurzach zu einer Führung in die Käserei Vogler. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit Käsespezialitäten einzuzukaufen.

Danach geht die Fahrt weiter nach Bad Waldsee, dort kehren wir beim Mostbauern zu einem Vesper ein. Anschließend werden wir mit dem Mostzüge durch die Obst- und Beerenanlagen gefahren. In dieser sicher humorvollen Führung werden wir vieles über Streuobst und Beerenanbau erfahren.

Die Heimreise treten wir gegen 16 Uhr an. Weitere Details zum Ablauf werden rechtzeitig mitgeteilt.

Die Kosten pro Teilnehmer belaufen sich auf ca. 45 €.

Anmeldungen bitte bis 12. Mai 2023 oder Rückfragen an den OGV Neuffen Hr. Schmidt Tel. 07025 8419684. Die Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Rolf Frey

Wir erreichen bis zu
85 % aller Haushalte.



Schützenverein Grabenstetten 1967 e.V.



Einladung zur Generalversammlung 2023

Zu unserer **Generalversammlung** am **Freitag, den 28. April 2023** **Beginn um 20.00 Uhr im Schützenhaus Grabenstetten** laden wir hiermit alle Mitglieder des Schützenvereins Grabenstetten herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht des Sportleiters
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Siegerehrung der Schützen / Vereinsmeister
11. Anträge / Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens Freitag, den 14. April 2023 an den ersten Vorsitzenden Torsten Binsch, Christoph-Hauff-Str. 14, Grabenstetten schriftlich einzureichen.

Die Vereinsleitung

Schützenhaus am Samstag, den 29. April 2023 geschlossen!

Am 29. April 2023 findet in Wittlingen der Kreisschützentag statt, an dem unser Verein teilnimmt. Aus diesem Grund bleibt das Schützenhaus an diesem Tag geschlossen.

Wir bitten um Verständnis!
Die Vereinsleitung

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grabenstetten



Lauereckfest am 1. Mai

Liebe Wanderfreunde aus nah und fern. Am Feiertag 1. Mai veranstalten wir wieder unseren schon zur Tradition gewordenen Hock vor der Waldhütte auf dem Lauereck. Im bereitstehenden Zelt wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Eine Bewirtung mit Getränken aller Art, Roter Wurst, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen erfolgt ab 10.00 Uhr.

Das Lauereck ist aus allen Richtungen allerdings nur zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erreichen. Sollte jemand aus Grabenstetten eine Fahrgelegenheit benötigen ist eine Mitnahme bei einer Versorgungsfahrt möglich. Diese ist dann am Tag selbst unter 015778063698 telefonisch anzumelden.

Um unsere Gäste bei der Lauereckhütte auch mit leckerem, selbstgebackenem Kuchen bewirten zu können, bitten wir auch aus der Bevölkerung um Kuchen Spenden. Damit wir planen können melden sie sich bitte bei Susanne Kazmaier, Achalmstr. 12, Tel. 7213 oder Handy 0179595341.

Zur Vorbereitung des Hocks treffen wir uns am Samstag 29.04.2023 um 13.00 Uhr beim Backhaus. Um zahlreiche Teilnahme der Vereinsmitglieder wird gebeten.

Seniorengruppe

Am 03. Mai 2023 findet unsere nächste Mittwochswanderung statt. Vorgesehen ist eine Wanderung zwischen Kappishäusern und Grafenberg. Wenn es gewünscht ist kann auch noch der kurze

Aufstieg zum Floriansberg erfolgen. Die gesamte Strecke beträgt ca. 6 km. Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Friedhofsparkplatz. Gäste sind herzlich willkommen. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.

Mitgliederversammlung

Auf die am Freitag 05. Mai 2023 stattfindende Mitgliederversammlung wird hingewiesen. Die offizielle Einladung mit Tagesordnung wurde in den letzten zwei Gemeindeblättern veröffentlicht.

Turn- und Sportverein Grabenstetten 1913 e.V.



Alteisensammlung

Die Handballabteilung des TSV Grabenstetten bedankt sich herzlich bei der Bevölkerung für die Bereitstellung von Material.

Egal ob größere oder kleinere Mengen, ganz nach dem Motto „auch Kleinvieh macht Mist“ konnte ein Container wieder bis an den Rand gefüllt werden. Besonderer Dank gilt unseren Fahrern Joachim Fetzer, Bernd Griesinger, Alfred Klingler und Albert Maier, die mit entsprechenden Gerätschaften so eine Sammlung erst möglich machen, sowie unseren Helfern, die sich überwiegend aus der A-Jugend mit ihrem Trainer Ralf Ankele eingefunden hatten.

TSV - Abt. Handball

Handballabteilungsversammlung

Kürzlich fand im Sporthaus auf dem Berg die diesjährige Handballabteilungsversammlung statt. Insgesamt 65 Personen durfte Abteilungsleiter Klaus Haase um 20.00 Uhr begrüßen. In seinem Jahresbericht ließ er die in Kürze bereits wieder der Vergangenheit angehörende Saison Revue passieren. Bei der 1. Mannschaft hatte ein enormer Umbruch stattgefunden, da gleich sieben langjährige Stützen der Mannschaft aufhörten bzw. neue Herausforderungen suchten. Zu allem Übel verletzte sich kurz vor Saisonstart Frieder Klingler am Kreuzband und war die komplette Runde zum zuschauen verdammt. Entgegen den schlimmsten Befürchtungen und allen Widrigkeiten zum Trotz wird das Team von Trainer Rehugler die Bezirksliga halten, was in der Situation durchaus erfreulich ist. Für die von ihm trainierte 2. Mannschaft gilt es in den letzten Spielen möglichst noch die Bezirksklasse zu halten, während die 3. und 4. Mannschaft mit dem Abschneiden zufrieden sein dürfen. In der neuen Spielzeit wird der TSV mit drei aktiven Mannschaften an den Start gehen. Eine wirklich sehr gute Saison schafften die beiden Frauenmannschaften. Nach dem lange erhofften Aufstieg führte das Team von Trainer Attinger lange die Tabelle an. Mit 16:0 Punkten starteten sie eindrucksvoll in der Bezirksklasse durch und das, obwohl eine wichtige Spielerin kurzfristig ihre Zusage revidierte. Bitter, dass sich im Januar Spielmacherin Kristina Schüle im Training die Achillessehne riss und die Schuhe an den Nagel hängen musste. Dennoch haben die Frauen noch die Chance auf einen weiteren Aufstieg (seit vergangenen Samstag ist der Aufstieg geschafft). Auch die Frauen zwei zeigten eine Klasse Saison und werden mit ihrem Trainerteam Beck/Engelbrecht im vorderen Drittel abschließen. Klaus Haase gratulierte beiden Mannschaften noch einmal sehr herzlich zur gezeigten Leistung. Abschließend bedankte er sich bei allen, die an der Durchführung des Handballsports beteiligt sind, u.a. Übungsleitern, Schiedsrichtern, Turnierleitungen, der Presse, für die Hallenbewirtschaftung, was bei den Aktiven durch Lukas Pfender abgewickelt wird, Hallenkassier Walter Maier mit Familie, Horst Haase für das Passwesen und Florian Staiger für die Spielplanerstellung. Nicht zu vergessen Hallensprecher Timo Klingler, Musikmann Rolf Walter, alle Gönner, Sponsoren und sonstigen Unterstützer der Abteilung.

Jugendleiter Manuel Ankele gab einen Überblick, was den Spielbetrieb der ganzen Jugendteams betraf. Er hob noch einmal die weibliche F- und D-Jugend hervor, die beide die Runde auf Platz eins beendeten. Besondere Anerkennung hier für die ganz jungen Trainerinnen, Annalena Huber und Leoni Dommer sowie Mia Balds-

zus, bzw. Trainer Marius Engelbrecht, Vincent Kächele, Leon und Luis Schell, Philipp Haase, Jules Roßkopf und Jannik Schenk. Erwähnt wurde natürlich auch Rolf Walter, der viel Freizeit investiert hat, Programme für die erneut erfolgreichen Grundschulaktionstage zu erstellen und zu begleiten. Er wies auf die in Kürze anstehenden Qualis und sonstigen Termine hin. Da er für ein Jahr studienbedingt ins Ausland geht, sein Stellvertreter Dennis Buck ebenfalls wegen seinem bald beginnenden Studium nicht mehr zur Verfügung stehen kann, gab er die zuvor gewählten Nachfolger bekannt: 1. Jugendleiter Henning Wahl, Stellvertreter Moritz Girke und Jugendsprecher Konrad Wilke.

Schiedsrichterobmann Tobias Haase erläuterte in seinem Bericht, dass die Zahl der Schiedsrichter, nach zuvor außergewöhnlich positiven Zahlen, nun wieder auf ein für diese Saison gerade noch ausreichendes Kontingent geschrumpft war, und hier dringend neue Mitarbeiter benötigt werden. Seine Pfeife, nach 31 Jahren im Dienst der Allgemeinheit, wird nun mit Dietmar Walter ein weiterer Schiedsrichter an den Nagel hängen. Da die Zahlen im gesamten Verband dramatisch sind, erläuterte er die in den nächsten Jahren bereits feststehenden deftigen Strafen, die finanziell die Vereine, aber auch durch Punktabzug die in der höchsten Liga spielende Mannschaft betreffen werden. Neu wird sein, dass auch die Heimspiele der C-Jugend durch eigene Schiedsrichter abgedeckt werden müssen. Da dies durch Jugendspielleiter geschehen kann, betonte er das deutlich und durfte sich über mehrere Zusagen freuen. Ebenso stieß sein Vorschlag auf große Zustimmung, vor Beginn der neuen Saison eine Schulung anzubieten, bei der sich alle Interessierten mit dem Spielbericht Online näher befassen können. Nach einer kurzen Aussprache über die einzelnen Berichte, Anträge waren keine eingegangen, wurden neben positiven Einwänden auch noch Kritikpunkte angesprochen, bevor es Uwe Beck vorbehalten blieb, die Versammlung gegen 21.30 Uhr zu schließen.

male

Viel Positives gibt es auch vom vorletzten Spieltag zu berichten. Hier gilt es zunächst unsere Frauen zu nennen. Einige Jahre lang versuchten sie vergeblich aufzusteigen, was in der vergangenen Saison dann gelang. Was im Vorfeld kaum für möglich gehalten wurde ist nun eingetreten, denn nach siebzehn Spieltagen steht fest, dass sie einen Durchmarsch geschafft haben und als Tabellenzweite in die Bezirksliga aufsteigen werden. Hierzu herzliche Gratulation an alle Spielerinnen und Trainer. Besonders hervorzuheben auch nochmal die Bereitschaft von Annika Schwenschuster, die in einer ganz schwierigen Zeit, als nämlich Torfrau Cindy Pelz verletzt passen musste, der Mannschaft wirklich eine riesige Hilfe war und ihre Schuhe noch einmal vom berühmten Nagel nahm. Um diesen 2. Platz letztendlich zu erreichen, musste die schwere Auswärtsaufgabe beim TSV Zizishausen 2 gelöst werden. Die Gastgeberinnen verpassten durch die in Grabenstetten geborene Kerstin Schlegel die erste Möglichkeit in Führung zu gehen. Besser machte es auf der anderen Seite unsere Nicki Boneberg, die vom Punkt traf. Als Madeline Dommer zum 0:2 traf, hatte die 5. Minute bereits begonnen. Wenig später traf auch Kerstin für die Gastgeber und nun lieferten sich beide Teams einen offenen Schlagabtausch. In der 25. Minute führten die Gastgeberinnen erstmals mit 8:7 und obwohl Annalena Huber und erneut Madeline das Momentum wieder auf ihrer Seite hatten, ging es mit knappem Rückstand (10:9) in die Kabine. Mit zwei schnellen Treffern starteten die Schnaken furios, ehe Nathalie Hiller die Halbzeit übergreifende sieben Minuten dauernde Torflaute beendete und zum 12:10 traf. Damit gab sie den Startschuss für einen 5:0 Lauf, der unsere Frauen beflügelte und auch in Unterzahl dem TSVZ stand hielt (mit der Grabenstetterin Leonie Wahl im Tor). Am Ende wurde mit einem 22:19 Sieg der Aufstieg in die Bezirksliga geschafft!

Aufstellung: A. Schwenschuster, C. Pelz; L. Sigler, A. Huber (3), K. Randecker, M. Dommer (7), A. Ankele (2), N. Hiller (1), L. Friedrich, L. Dommer, A. Loser (1), C. Vöhringer (1), N. Boneberg (4/3), L. Wahl (3)

Einen hervorragenden 3. Platz belegen auch unsere Frauen zwei mit Trainerteam Uwe Beck/Frank Engelbrecht, die beim HC Wernau 2 am Sonntag in ihrem letzten Saisonspiel mit 22:27 erfolgreich blieben. Von 3:2 drehten Laura Wahl und Anni Knoll die Partie in ein 3:6 (12.). Bis zum Seitenwechsel hatte die drei Tore Führung weiter Bestand (11:14). Erst sieben Minuten nach dem Kabinengang durfte gejubelt werden, als die Gastgeberinnen die prima parierende Nina Girke mit dem 12:14 überwand. Ein Doppelpack

von Leonie Munzert, später auch zum 13:18, brachte die erste fünf Tore Führung, die auch beim 22:27 Endstand noch galt und mit Platz drei belohnt wurde.

Aufstellung: N. Girke; M. Fischer (3/2), L. Munzert (4), M. Mayer (2), A. Knoll (3), R. Pfänder (2), L. Friedrich (1), N. Kriegs (2), S. Ende (2), A. Eder, L. Wahl (8/1).

Leider konnten die meisten unserer Männerteams nicht punkten. Ausnahme unsere Vierte, die sich beim HC Wernau 2 mit 33:25 durchsetzte und die Saison auf Rang 4 beenden wird. Luca Schell und Alexander Boss sorgten für den perfekten Start, der spätestens beim 6:6 gestoppt war. Innerhalb von nur vier Minuten zogen sie wieder auf 6:11 weg, beim Kabinengang war der Gastgeber jedoch wieder auf 14:15 dran. Kurzfristig hatte der HCW mit 17:16 die Nase vorne, schon in der 39. Minute gelang Elias Klein mit dem 17:21 die Vorentscheidung, die zehn Zeigerumdrehungen später durch Jules Roßkopf auf 18:26 ausgebaut war. Den Schlusspunkt setzte Manuel Keim zum 25:33 Erfolg.

Aufstellung: L. Schell, M. Rehkugler; M. Döring (2), T. Waimer (5), M. Walz, J. Roßkopf (6), L. Schell (3), L. Schell (4), E. Klein (4/1), M. Keim (3), A. Boss (6/3)

Auch die Dridda war beim HC Wernau gefordert. Der ehemalige Landesligist wird als Tabellenführer nun in die Kreisliga A aufsteigen, während unsere Jungs die Saison auf Rang acht beenden. In der 3. Minute traf Manuel Walz für unser Team zum 2:1 und nachdem Timm Schwertle das 3:3 markiert hatte, legte Luis Öxle gleich nach. Mit einem 4:0 Lauf (14.) unterstrichen die Gastgeber ihre Ambitionen, zogen später von 8:6 auf 11:6 davon und nahmen eine deutliche Führung in die Kabine (16:8). Obwohl sich in der Rückstand zwischenzeitlich auf 9 Tore erhöht hatte, gaben unsere Jungs weiter alles und verabschiedeten sich mit 27:23 sehr ordentlich vom Aufsteiger.

Aufstellung: L. Schell; M. Walz (3), J. Roßkopf (2/1), T. Schwertle (1), J. Jaiser, L. Schell (1), E. Klein (2), A. Boss (3), L. Öxle (4), L. Schell, J. Schenk (7/2)

Nichts wurde es mit dem erhofften Sieg unserer Zwoida beim sich ebenfalls im Abstiegskampf befindlichen SKV Unterensingen 2. Die Spitzmäuse hatten sich für diese Partie nicht nur bei ihrer Ersten in der Verbandsliga, sondern erstmals sogar Unterstützung von Benjamin Brack geholt, der besonders in der Abwehr ein Bollwerk bedeutete. Die Gastgeber führten rasch mit 3:0 ehe unser Maxim Roßkopf trotz Bedrängnis den Ball im Tor unterbrachte (5.). Allmählich fanden unsere Jungs immer besser in die Partie, Stephan Brändle trug durch einige Paraden seinen Teil dazu bei und so schaffte Philipp Haase in der 13. Minute sogar das 5:6. Da die ein oder andere Möglichkeit nicht genutzt werden konnte, legten die Gastgeber auf 13:9 zur Pause vor. Mit einem klasse Neustart zeigte Lukas Pfender sofort, dass noch nichts verloren ist und Philipp Staiger glich schon in der 34. Minute aus. Tatsächlich schafften es unsere Jungs sogar, eine Viertelstunde vor Abpfiff mit 17:19 in Führung zu gehen. Eine doppelte Überzahl brachte die Gastgeber zurück ins Spiel (20:19). Letztmals glich Tim Rüggen zum 22:22 (57.) aus, und obwohl Stephan in dieser Phase einen Siebenmeter parierte, erhöhten die Gastgeber auf 24:22. Eine Partie mit insgesamt 17 Zeitstrafen und unglaublichen Entscheidungen (auf beiden Seiten) endete 25:23 und lässt die Hoffnung auf den Klassenerhalt für unsere Zwoida weiter schrumpfen.

Aufstellung: S. Brändle; L. Pfender (4), P. Staiger (2), P. Haase (4), H. Wahl, M. Roßkopf (4/2), L. Schwertle, T. Rüggen (5), S. Jahn (3), D. Pelz (1)

Eine deutliche Niederlage kassierte unsere Erste im letzten Auswärtsspiel beim Tabellenfünften HT Uhingen-Holzhausen. Die Partie war gerade fünf Minuten alt, als die Gastgeber bereits mit 5:0 in Führung gingen. Die profitierten von Fehlern unserer Jungs, weil unter anderem das Anspiel an den Kreis, das Zuspziel zum Mitspieler misslang, ein Siebenmeter vergeben wurde. Manuel Ankele und Dennis Buck brachten unsere Farben dann auch auf die Anzeigetafel. Ab der 14. Minute (9:4) begann eine klasse Phase, denn dank Erik Buck im Tor, war Leon Schwertle per Konter zum 9:8 (19.) zur Stelle. Erstmals glich Oliver Kullen vom Punkt zum 10:10 aus und da Erik einen Siebenmeter parierte, schaffte Lukas Pfender anschließend eine Führung. Kurz vor dem Seitenwechsel glichen die Gastgeber nach einem glücklichen Pfiff zum 11:11 vom Siebenmeterpunkt aus. Bis zur 39. Minute lagen

unsere Jungs gut im Rennen (17:16), allerdings ließen sie unfassbar viele Möglichkeiten liegen, scheiterten am Pfosten, leisteten sich immer wieder technische Fehler und so unterlag man letztendlich deutlich mit 31:23.

Aufstellung: E. Buck; M. Boneberg (1), L. Pfender (3/1), O. Kullen (5/2), P. Matthiesen (1), L. Schwertle (1), M. Ankele (1), D. Buck (9), M. Brändle (1), P. Ziegler (1)

Am kommenden Samstag geht die Saison mit einem weiteren Heimspiel zu Ende. Beim Rundenabschluss gibt es wieder Grund, zu feiern. Schön wäre es, wenn auch unserer Zwoida noch der Klassenerhalt gelingen würde. Ein Schmankerl verspricht die Partie unserer Frauen zu werden, denn sie treffen auf die Meistermannschaft SKV Unterensingen.

Da nun an diesem Tag auch am Rathaus der Maibaum aufgestellt werden muss, wird fast die ganze Zeit kein Parkplatz zur Verfügung stehen. Dies bitte unbedingt beachten.

Folgende Partien stehen am Samstag, 29.04.2023 in der Falkensteinhalle auf dem Programm:

M-KLD 12.30 Uhr TSV 4 - SKV Unterensingen 3
F-BK 14.30 Uhr TSV - SKV Unterensingen
M-BK 16.30 Uhr TSV 2 - HSG OLE 2
M-BL 18.30 Uhr TSV - TSV Zizishausen 2

Die weibliche C-Jugend ist in der Quali gefordert.

Brühlhalle, Reichenbach
wJC-BQ2
11.10 Uhr TSV - TEAM Esslingen 2
12.30 Uhr SG Untere Fils - TSV
14.00 Uhr TSV Köngen 2 - TSV
15.20 Uhr TSV - TB Neuffen

Zum letzten Spieltag wird noch einmal herzlich eingeladen!

Die erfolgreiche Frauenmannschaft nach dem Sieg in Zizishausen



Foto: Privat

Kaum ist die Saison für die Jugendmannschaften beendet, schon geht es in den Qualis darum, sich für die neue Saison gute Ausgangspositionen zu erarbeiten. Den Auftakt machte die männliche B-Jugend beim TSV Neckartenzlingen, musste an diesem Tag auf Torhüter Sakr Deajel verzichten, konnte aber auf Max Brückner zählen, der seine Sache gut machte.

Das Team von Trainer Rolf Walter startete mit einem 14:17 Sieg über den TB Neuffen, musste sich der HSG OLE mit 21:17 geschlagen geben. Am Ende eines langen Tages hatte man gegen Gastgeber TSV Neckartenzlingen mit 20:22 das Nachsehen.

An der Quali nahmen folgende Spieler teil:

Max Brückner; Mathis Jerabek, Maximilian Saravanja, Lars Kazmaier, Jonas Galert, Leon Beck, Tim Klingler, Finn Schell, Marcel Dietz, Jonas Scheu

Am Sonntag war die weibliche B-Jugend vom Trainerteam Uwe Beck und Frank Engelbrecht bei der HSG Ermstal gefordert. Gegen den Gastgeber unterlagen unsere Mädels hauchdünn mit 9:8, gegen den TSV Weilheim deutlich mit 9:17, gegen den TSV Weilheim wieder ganz knapp mit 10:9 und gejubelt werden durfte auch noch, denn im letzten Spiel besiegten sie die HSG Leinf.-Echterdingen mit 18:16.

An der Quali waren folgende Spielerinnen im Einsatz: Nazli Özcan; Celina Pereira Francisco, Anne Mack, Kim Boss, Loredana De Rose, Klara Wilke, Svantje Peters, Lina Sophie Heine, Emily Kächele, Narin Özcan, Johanna Saueremann

Erst Mitte Juni steht die nächste Quali-Runde an, die für die weibliche B-Jugend in der heimischen Falkensteinhalle stattfinden wird.

Liederkranz Erkenbrechtsweiler 1920 e.V.

Maibaumaufstellen

Der Liederkranz Erkenbrechtsweiler lädt ganz herzlich die Bevölkerung aus Erkenbrechtsweiler und Umgebung zu seinem traditionellen Maibaumaufstellen am Samstag, den 29.04.2023 am Bürgerhaus in Erkenbrechtsweiler ein.

Beginn ist um 17.00 Uhr. Anschließend gibt es einen kleinen Hock mit Bewirtung.

Der Kinderchor und der Männerchor werden den Mai musikalisch begrüßen.



Frühlingsfeier des VdK-Ortsverbandes Bad Urach

Am Samstag, den 06.05.2023, lädt der VdK-Ortsverband Bad Urach seine Mitglieder und Freunde zur Frühlingsfeier ins Delp-Haus nach Bad Urach ein. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr. Neben dem gemütlichen Beisammensein gibt es Informationen über die diesjährigen geplanten Aktivitäten des Ortsverbandes. Für das leibliche Wohl in Form von Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ist wie immer gesorgt.

Bei Bedarf besteht die Möglichkeit eines Fahrdienstes innerhalb Bad Urachs. Telefonische Anmeldungen hierfür nimmt bis zum 04.05.2023 Familie Bauer, Tel. 07125-70065, entgegen.

Für den Fahrdienst von Hülben und Grabenstetten nach Bad Urach können sich Interessierte bei Frau Monika Kullen, Tel. 07125-6772, ebenfalls bis zum 04.05.2023 telefonisch anmelden

Musikschule Bad Urach und Umgebung



Konzert in der Schlossmühle

Am **Freitag, 12. Mai 2023** lädt die Musikschule Bad Urach & Umgebung e.V. zu einem Konzert in die Schlossmühle in Bad Urach ein. Es musizieren Schüler/innen und Gruppen verschiedener Fachbereiche.

Das Konzert beginnt um **18.00 Uhr im Kleinen Saal der Schlossmühle**. Der Eintritt ist frei.





forum 22 kino + café + kultur

Kinoprogramm forum22, Bad Urach:

Donnerstag, 27.04.

17:45 Uhr: Die drei Musketiere: D'Artagnan
 17:45 Uhr: **Broker – Familie gesucht**
 20:15 Uhr: **John Wick: Kapitel 4**
 20:30 Uhr: **Tagebuch einer Pariser Affäre**

Freitag, 28.04.

17:45 Uhr: Die drei Musketiere: D'Artagnan
 17:45 Uhr: Broker – Familie gesucht
 20:15 Uhr: John Wick: Kapitel 4
 20:30 Uhr: Tagebuch einer Pariser Affäre

Samstag, 29.04.

15:30 Uhr: Mumien – Ein total verwickeltes Abenteuer
 15:45 Uhr: Die Überflieger 2 – Das Geheimnis des großen Juwels
 17:45 Uhr: Die drei Musketiere: D'Artagnan
 17:45 Uhr: Broker – Familie gesucht
 20:15 Uhr: John Wick: Kapitel 4
 20:30 Uhr: Tagebuch einer Pariser Affäre

Sonntag, 30.04.

15:30 Uhr: Mumien – Ein total verwickeltes Abenteuer
 15:45 Uhr: Die Überflieger 2 – Das Geheimnis des großen Juwels
 17:45 Uhr: Die drei Musketiere: D'Artagnan
 17:45 Uhr: Broker – Familie gesucht
 20:15 Uhr: John Wick: Kapitel 4
 20:30 Uhr: Tagebuch einer Pariser Affäre

Montag, 01.05.

15:45 Uhr: Die Überflieger 2 – Das Geheimnis des großen Juwels
 16:00 Uhr: Mumien – Ein total verwickeltes Abenteuer
 18:00 Uhr: **Anne Sophie Mutter - Vivace**
 18:00 Uhr: Tagebuch einer Pariser Affäre (Originalfassung mit deutschen Untertiteln)
 20:00 Uhr: John Wick: Kapitel 4
 20:15 Uhr: Die drei Musketiere: D'Artagnan

Dienstag, 02.05.

18:00 Uhr: Die drei Musketiere: D'Artagnan
 18:00 Uhr: Tagebuch einer Pariser Affäre
 20:15 Uhr: John Wick: Kapitel 4
 20:30 Uhr: Broker – Familie gesucht

Mittwoch, 03.05.

18:00 Uhr: Schattenkind
 18:00 Uhr: Tagebuch einer Pariser Affäre
 20:00 Uhr: John Wick: Kapitel 4
 20:15 Uhr: Broker – Familie gesucht

www.forum22.de



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Bundesverband

Gemeinsam stark –
Sie und wir

Wir sind für Kinder da

Helpen Sie uns notleidenden Kindern in
unseren Kinderdorffamilien Hoffnung
zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01
Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de

VERSCHENKEN SIE EINE SPENDE!



Ein Geschenk von Herzen:
20 Euro ermöglichen einer
Familie in Afrika die
Aufzucht von Hühnern.

www.misereor.de/geschenke



MISEREOR
• IHR HILFSWERK